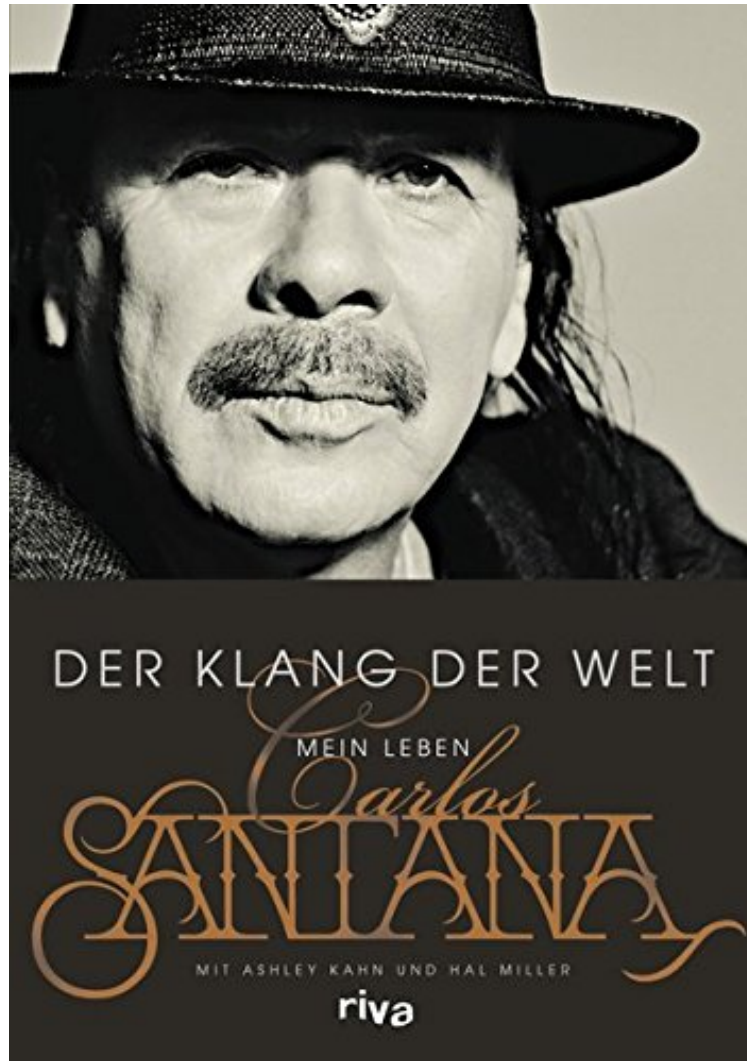


(Download free ebook) Der Klang der Welt: Mein Leben

Der Klang der Welt: Mein Leben

Von Carlos Santana

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #37020 in BcherMarke: Riva VerlagVerffentlicht am: 2015-05-11Abmessungen: 8.70 x 1.73b x 6.26l, Einband: Gebundene Ausgabe672 Seiten | File size: 33.Mb

Von Carlos Santana : Der Klang der Welt: Mein Leben before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Klang der Welt: Mein Leben:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Viel PersnlichesVon Stephan Brilmayererzht Carlos Santana aus seinem Leben. Nicht nur von seiner Musik sondern auch seiner Lebensphilosophie. Manches davon mag vielleicht etwas sehr esoterisch daherkommen ...Leider lsst das Buch ein wenig an der Wortwahl, den teilweise falsch gebrauchten musikalischen Fachbegriffen und auch der modischen bersetzung wie "h, Ok" oder "echt jetzt" zweifeln. Das htte man sicherlich erheblich besser und zeitloser machen knnen. Das ist aber an den Verlag gerichtet und nicht an Herrn Santana. Ein wenig Schade finde ich auch, dass die Fotos nicht dort sind wo sie hingehren sondern als 2 Blcke im Buch eingefgt sind.Als Fan seit der 1. in Deutschland

erschienen Schallplatte, Santana I, ist das Buch natrlich ein muss fr mich und ich kann es jedem Santana Fan empfehlen. Man lernt viel ber die Person Carlos, seine Familie, seine Lebenseinstellung und seine musikalischen Einflsse. Daher: Viel Spa beim Lesen!0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super (natural)Von Thomas Mller-BerlinDie beste Musiker-Biografie, die ich bisher gelesen habe, Bravo, Carlos ! Die bersetzung kommt mir allerdings auch manchmal etwas schrg und falsch vor, z.B. fungig fr funky. Trotzdem ein Super-Buch mit tollen Schwarzwei-Fotos.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fnf Sterne - gerne - minus leider einen ...Von Walther MathieuIm Herbst 1970 - da war ich 14 - hatte ich endlich genug Taschengeld zusammen gespart, mir die "Santana" LP zu kaufen, und bin dafr die 20 km zum Musikhaus Jrgensen nach Dsseldorf geradelt, wo man in Kabinen probehren konnte - Plattenlden gab es damals ja noch kaum. Zu meiner berraschung hatten die dort, offenbar pressfrisch, eine *zweite* LP, von der ich nichts wusste: "Abraxas".Die habe ich ohne zu zgern mitgenommen, es war meine *erste* LP. Meine Begeisterung dafr hlt bis heute an, tausende Alben spter ist es immer noch eines der wichtigsten.Als bekennender Fan seit fast einem halben Jahrhundert war Santanas' Autobiographie natrlich Pflichtlektre. Hier erfhrt man sehr viel ber Carlos' Musikgeschmack und die Musiker, die ihn beeinflusst haben, auch persnliches - wenn man das nicht sowieso schon heraus gehrt hat. Vor allem, dass er selber auch zuhrt und dabei immer etwas lernt, was viele berhmte Musiker offenbar nicht (oder nicht mehr) machen.Und Carlos ist sich immer treu geblieben! Jedenfalls musikalisch ... und da ich zur gleichen Zeit - in den 70ern - offenbar die gleiche Musik entdeckte wie er (Blues! Jazz! Mehr Jazz! Shorter Zawinul, Zappa Duke, aber auch die unbekannteren Lokalmatadore ...), verstehe ich sehr gut, wenn er neben den Blueslegenden, denen er frh nacheiferte, immer und immer wieder auf seinen musikalischen Urknall (John Coltrane "A Love Supreme" und Miles Davis "Sketches of Spain", "Bitches Brew") verweist.Aber, Carlos: Du brauchst dich fr Caravansera nicht zu entschuldigen - im Gegenteil. Dieses Album ist ein unvergngliches Meisterwerk.Irgendwann mal rief mein Bruder aus Rom an, "hey, ich habe gerade Carlos hier sitzen - willst Du mal mit ihm sprechen?". Da war ich nicht drauf vorbereitet - und habe es nicht getan. Kenne den Mann ja gar nicht ... wie htte ich auch, der Nicht-Musiker und Nur-Musik-Konsument, am Telefon meine Ehrerbietung gebrend darlegen knnen? Auch wenn ich Carlos gerne mal die eine oder andere seltene Scheibe zu Gehr brchte :-)) ... da sind Welten zwischen.Heute ist Carlos, so heit es, fulminant zu seinen Wurzeln zurck gekehrt. Gehrt habe ich Santana zuletzt am 16.07.2016 in Stuttgart auf dem Schlossplatz. Nach wie vor: Allererste Sahne. Klasse Besetzung, mit neuer Ehefrau an den Drums, die diese gekonnt gnadenlos verdrischt.Man kann das nur schwer beschreiben... es ist nicht nur die Musik, die jedes Bein mit perfektem Groove zum zucken bringt. Es ist da auch eine sehr authentische Herzens-Botschaft in ihr, die man nur spren kann.Carlos, der Schamane, der Mexikaner mit indianischen Wurzeln, gefhlsbetont und unprtentis. Der Mann will den Weltfrieden und trumt vom "Universal Tone" als seiner persnlichen Religion... kurzum, sein Buch ist interessant, ansant, lesenswert, ganz ohne geblhtes Ego.Da ist aber auch ein Kapitel in seiner Bio, das man nicht so ohne Weiteres mitgehen kann (jedenfalls ich nicht). Ich erinnere mich an das Grausen, das mich damals befiel, als ich einen grinsenden fetten Guru zwischen "Devadip" und "Mahavishnu" prsentierte bekam - nichts gegen Spiritualitt, aber seit Kant benutzt man doch vorteilhafterweise zunchst den Eigenverstand, bevor man sich fremd erleuchten lsst (finde ich).Auerdem sind wie Anzge extrem fleckempfindlich. Ich habe es versucht. Nichts fr Motorradfahrer.McLaughlin konnte damals viel schneller klimpern als Carlos, zugegeben. Aber diesen typischen, schmalzigen Mesa-Boogie Damenwahl-Erweckungston, den kann nur er. Andere kommen nahe dran, aber ... der Meister ist er.Was mich etwas strt, und wofr ich hier leider einen Stern fr mich behalten muss, ist die Tatsache, dass Carlos erst seine familire Situation, insbesondere auch die Rolle seines Vaters, umfangreich beleuchtet - und dann den Mut nicht aufbringt, sich und uns zu gestehen, dass er dessen Promiskuit eines herumreisenden Musikers geerbt hat, was ihm letztlich nach langjriger Ehe die Scheidung eingebracht hat.Zumindest ein Satz ber Musiker, Bhnen, den Live-Kick, Groupies und Honigtpfe htte eine Menge erklrt, ohne Schmutzwsche auszubreiten.Armer Depp ... andererseits: Mit Cindy Blackman ist er echt gesegnet. Die teilt nun seine Hobbies und seinen Beruf ... und wird ein waches Auge auf ihn haben, wenn sie mit ihm auf Tour geht. Bleib gesund, Carlos und werde so alt wie John Lee - mindestens.

ProduktbeschreibungMein LebenGebundenes BuchIm Reich der Gitarrentter ist Santana mit seinem Sound, der "universal tone" genannt wird, einzigartig. Damit ist gemeint, dass man jeden seiner Songs schon an einer einzigen Note erkennt und dass seiner berzeugung nach Musik und Seele miteinander verbunden sind.Auf der Liste der bedeutenden, noch unvollendeten Rock-Erinnerungen steht dieses Buch ganz oben. Es ist die groartige Autobiografie eines der geheimnisvollsten und einflussreichsten Musiker der letzten 50 Jahre.Er wuchs in bitterer Armut in Mexiko auf, wurde als Kind misshandelt und arbeitete spter in den USA als einfacher Tellerwscher - mit einer erstaunlichen Beherrschung der Gitarre. Aus diesem Jungen wurde ein Mann, von dem man fast meinen knnte, er befinde sich stndig im Nirwana oder zumindest im Zustand der Glckseligkeit - die Geschichte eines faszinierenden Menschen, der wunderbar erzhlen kann und zugleich eine perfekte Marketingmaschine ist.Santana schreibt in seiner Biografie schonungslos offen ber seinen Auftritt beim Woodstock-Festival, seine Exzesse mit Fans und den jahrelangen Missbrauch von Drogen. Aus den Worten spricht Santanas Stimme, und sie ist durch und durch aufrichtig und freimtig. Er macht die Rauchfahnen sichtbar, die der lngst verstorbene Miles Davis vor Santanas Show ausstie, und

beschreibt seine tiefe Verbundenheit mit dem Sound. Santana hat ein außergewöhnliches Buch für seine riesige Fangemeinde geschrieben.

Kurzbeschreibung Im Reich der Gitarrentter ist Santana mit seinem Sound, der universal tone genannt wird, einzigartig. Damit ist gemeint, dass man jeden seiner Songs schon an einer einzigen Note erkennt und dass seiner berzeugung nach Musik und Seele miteinander verbunden sind. Auf der Liste der bedeutenden, noch unvollendeten Rock-Erinnerungen steht dieses Buch ganz oben. Es ist die großartige Autobiografie eines der geheimnisvollsten und einflussreichsten Musiker der letzten 50 Jahre. Er wuchs in bitterer Armut in Mexiko auf, wurde als Kind misshandelt und arbeitete später in den USA als einfacher Tellerwischer mit einer erstaunlichen Beherrschung der Gitarre. Aus diesem Jungen wurde ein Mann, von dem man fast meinen könnte, er befinde sich ständig im Nirwana oder zumindest im Zustand der Glückseligkeit die Geschichte eines faszinierenden Menschen, der wunderbar erzählen kann und zugleich eine perfekte Marketingmaschine ist. Santana schreibt in seiner Biografie schonungslos offen über seinen Auftritt beim Woodstock-Festival, seine Exzesse mit Fans und den jahrelangen Missbrauch von Drogen. Aus den Worten spricht Santanas Stimme, und sie ist durch und durch aufrichtig und freimütig. Er macht die Rauchfahnen sichtbar, die der längst verstorbene Miles Davis vor Santanas Show ausstie, und beschreibt seine tiefe Verbundenheit mit dem Sound. Santana hat ein außergewöhnliches Buch für seine riesige Fangemeinde geschrieben. über den Autor und weitere Mitwirkende Carlos Santana wurde in Mexiko geboren und ist einer der bedeutendsten Rockmusiker unserer Zeit. Er lebt in Las Vegas in Nevada.